

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **77 (1990)**

Heft 1/2: **Neues aus den Niederlanden = Du nouveau des Pays-Bas = News from the Netherlands**

PDF erstellt am: **13.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Werk, Bauen+Wohnen, 77./44. Jahrgang

**Herausgeber**

Verlegergemeinschaft Werk, Bauen+Wohnen,  
Werk AG, Verlag Bauen+Wohnen GmbH

Adresse Verlag, Redaktion und Inserate:  
Verlegergemeinschaft Werk, Bauen+Wohnen,  
Vogelsangstrasse 48, Postfach, CH-8033 Zürich,  
Tel. 01/362 95 66, Fax 01/362 70 32

**Verbände**

Offizielles Organ des BSA/FAS, Bund Schweizer  
Architekten / Fédération des Architectes Suisses  
VSI Vereinigung Schweizer Innenarchitekten

**Redaktion**

Ernst Hubeli, Christoph Luchsinger

**Redaktionsassistent**

Dr. Christa Zeller

**Redaktionskommission**

Jacques Blumer, Prof. Alexander Henz,  
Prof. Dr. Ing. Jürgen Joedicke, Prof. Peter von  
Meiss, Adrian Meyer, Prof. Dr. Stanislaus von  
Moos

**Ständige Mitarbeiter**

Marc M. Angéllil, Los Angeles; Gilles Barbey,  
Lausanne; Paolo Fumagalli, Lugano; Ulrike  
Jehle-Schulte Strathaus, Basel; Gert Kähler,  
Hamburg; Frédéric Pousin, Paris; Martin Schmitz,  
Berlin; Klaus-Dieter Weiss, Hannover

**Korrespondenten**

Prof. Kurt Ackermann, München; Mario Botta,  
Lugano; Dr. Lucius Burckhardt, Basel;  
Michael Dennis, Princeton; Jacques Gubler,  
Lausanne; Bob Gysin, Zürich; Martin Heller,  
Zürich; Joachim Andreas Joedicke, Darmstadt;  
Prof. J.P. Kleihues, Berlin; Erwin Mühlestein,  
Genf; Prof. Christian Norberg-Schulz, Oslo und  
Rom; Prof. Dr. Werner Oechslin, Zürich;  
Diego Peverelli, Zürich

**Layout**

Aldo Clerici

**Titelblatt**

Ruedi Rüegg, Zürich

**Redaktionssekretariat**

Rosmarie Helsing

**Übersetzungen**

Jacques Debains, Hull's School, Susanne Leu

Für nicht angefordertes Material übernimmt die  
Redaktion keine Verantwortung. Nachdruck aus  
Werk, Bauen+Wohnen, auch mit Quellenangabe,  
ist nur mit Bewilligung des Verlages gestattet.

**Geschäftsleitung**

Willi E. Christen, Gilbert Pfau

**Inseratenverwaltung**

Verlegergemeinschaft Werk, Bauen+Wohnen,  
Vogelsangstrasse 48, Postfach, CH-8033 Zürich,  
Tel. 01/362 95 66, Fax 01/362 70 32  
Gilbert Pfau, Anne-Marie Böse

**Druck**

Zollikofer AG, 9001 St.Gallen

**Lithos**

Nievergelt Repro AG, 8048 Zürich

**Abonnementsverwaltung und Auslieferung**

Zollikofer AG  
Fürstenlandstr. 122, CH-9001 St.Gallen,  
Tel. 071/29 77 77

**Bezugsbedingungen Schweiz**

Jahresabonnement	sFr. 140.-
Studentenabonnement	sFr. 95.-
Einzelhefte	sFr. 18.-

**Bezugsbedingungen übrige Länder**

Jahresabonnement	sFr. 150.-
Studentenabonnement	sFr. 105.-
Einzelhefte	sFr. 18.-

**Bezugsbedingungen BR Deutschland**

Jahresabonnement	DM 140.-
Studentenabonnement	DM 95.-
Einzelhefte	DM 18.-

Alle Preise inkl. Porto.

**Abbestellungen**

können nur berücksichtigt werden, wenn sie  
mindestens 8 Wochen vor Abonnementschluss  
eintreffen, andernfalls gilt das Abonnement als  
erneuert.

**Forum**

**2 Editorial**

*Willi E. Christen, Gilbert Pfau*  
In eigener Sache / En ce qui nous  
concerne / On Our Own Behalf

**4 Werk-Analyse**

*Christoph Luchsinger*  
Zum Wettbewerb für die Über-  
bauung Luzernerring in Basel,  
1989

**10 Streiflichter**

*Gerhard Ullmann*  
Anmerkungen zu einer Ausstel-  
lung im Deutschen Architektur-  
museum, Frankfurt

**11 Frédéric Pousin**

Rückblick auf eine Ausstellung  
über zeitgenössische Architektur  
in Paris

**12 Architekt Fonso Boschetti:**

Projekt des Museums der  
Kathedrale von Lausanne, 1989

**13 Argumente**

*Klaus-Dieter Weiss*  
Die Siedlung Betondorp,  
Watergraafsmeer, Amsterdam,  
1921-1925/1928

**16 Kunst**

*Sabine Weder-Arlitt*  
Zu den Arbeiten  
von Christoph Haerle

**Hauptthema**

**18 Einleitung**

*Ernst Hubeli*  
Neues aus den Niederlanden / Du nouveau des Pays-Bas / News from the  
Netherlands

**20 Eine verstädterte Landschaft**

**Un paysage urbanisé**  
*Frits Palmboom*  
Rotterdam, zur Morphologie von Komplexität / Rotterdam, sur la morpho-  
logie de complexités / Rotterdam, on the Morphology of Complexity

**28 Die Neuorientierung Amsterdams**

**La nouvelle orientation d'Amsterdam**  
*Maarten Kloos mit Onno Vlaanderen*  
Die Verstärkung der Peripherie / L'urbanisation de la périphérie / The  
Urbanization of the Periphery

**32 Eine «Patchwork»-Metropole**

**Une Métropole «fragmentée»**  
*W.J. Neutelings mit W. Sulsters, P. van Wesenmael, E. Winkler*  
Die städtische Entwicklung des Südrandes von Den Haag, eine Studie  
(1988-1989) / Le développement urbain de la périphérie sud de La Haye,  
une étude de 1988-1989 / The Urbanistic Development of the South  
Periphery of The Hague, a Study (1988-1989)

**40 Ausgewählte Werke**

**42** Architekten: D. Dobbelaar, Herman de Kovel, Paul de Vroom  
Ammersoioseplein, Rotterdam, 1984-1988

**44** Architekten: D. Dobbelaar, Herman de Kovel, Paul de Vroom  
Kop St.Janshaven, Rotterdam, 1986-1988

**48** Architekt: Koen van Velsen  
Öffentliche Bibliothek, Zeewolde, 1986-1989

**52** Architekt: W.J. Neutelings  
Einfamilienhaus in Brasschaat, Belgien, 1985

**56** Architekt: Wiel Arets  
Arztpraxis mit Apotheke in Weert-Boshoven, 1986-1987

**60** Architekten: Geurst und Schulze  
Studentenwohnhaus Eindhoven, Wettbewerb (1. Preis), 1989

**65 Textes en français**

**Chronik**

**66 Neuerscheinungen**

– Sporthalle Stockwiesen,  
Thayngen SH

**67 Innenarchitektur/Design**

*Stephan Zwicky*  
Ausstellungsraum,  
Büroräume Corian, Dübendorf

– Altersheim «Am Dorfplatz»,  
Lotzwil BE

**71 Ausstellungskalender, Architek-**

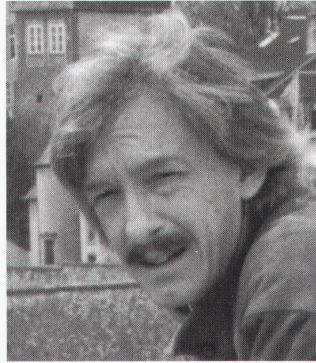
turmuseen, Neues Bauen in den  
Niederlanden, Konferenzen,  
Galerien, Berichtigungen, neue  
und entschiedene Wettbewerbe,  
Wettbewerbskalender, Architek-  
turreisen, Firmennachrichten

**Werk-Material**



## Liebe Leserinnen und Leser

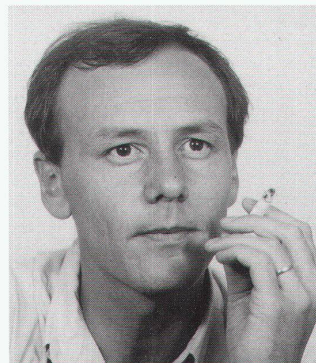
Paolo Fumagalli, \*1941 in Lugano  
Architekturstudium an der ETH Zürich,  
Diplom 1967  
Seit 1967 eigenes Architekturbüro  
1970–1982 Lehrtätigkeit für Architektur-  
entwurf und Architekturtheorie am  
Technikum Lugano  
1972–1982 Direktor und Mitredaktor des  
Architekturteils der «Rivista Tecnica della  
Svizzera Italiana»  
1983–1989 Redaktor der Architekturzeit-  
schrift «Werk, Bauen+Wohnen»



Ernst Hubeli, \*1947 in Zürich  
Architekturstudium an der ETH Zürich,  
Diplom 1973  
1973–1976 Studium in Publizistik und  
Städtebau an der TU und FU  
in West-Berlin  
Seit 1976 Tätigkeit als Redaktor und  
Publizist  
Seit 1981 eigenes Architekturbüro  
Verschiedene Forschungsarbeiten  
(Städtebau und Architektur) für den Bund  
und die Städte Zürich und Biel  
Seit 1982 Redaktor der Architekturzeit-  
schrift «Werk, Bauen+Wohnen»



Christoph Luchsinger, \*1954 in  
Rapperswil SG  
Architekturstudium an der ETH Zürich,  
Diplom 1979  
1979–1980 Studienaufenthalt an der  
Architekturschule in Montpellier, Frank-  
reich  
1980–1988 Assistent am Lehrstuhl für  
Städtebaugeschichte, ETH Zürich,  
Prof. A. Corboz  
1983 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am  
Institut für Geschichte und Theorie der  
Architektur (GTA), ETH Zürich  
Seit 1986 freischaffender Architekt  
Seit 1988 Dozent für Städtebaugeschichte  
an der ETH Zürich



Christa Zeller, \*1946 in Zürich  
Germanistikstudium an der Universität  
Zürich, im Nebenfach Kunstgeschichte bei  
Adolf Reinle. 1972 Dissertation über den  
österreichischen Schriftsteller Thomas  
Bernhard (Dr. phil.)  
12jährige Tätigkeit an einer Schweizer  
Internatsschule  
1987–1988 Dokumentalistin in der  
Allgemeinen Entwurfsanstalt Trix und  
Robert Haussmann, Zürich  
Seit 1987 Redaktionsassistentin der  
Architekturzeitschrift  
«Werk, Bauen+Wohnen»  
1988–1989 Journalistin für Architektur  
beim «Tages-Anzeiger»  
Seit 1989 Redaktion eines neuen  
Schweizer Architekturführers (1920–1990)



«Standortbestimmung» nannten wir die erste gemeinsame Ausgabe von «Werk, Bauen+Wohnen» vor 10 Jahren – eine Rückschau über Schweizer Architekturleistungen aus den siebziger Jahren, die heute noch gefragt ist.

Nach 100 seither erschienenen Ausgaben ergibt die Standortbestimmung dieser Zeitschrift ein in jeder Hinsicht erfreuliches Bild:

«Werk, Bauen+Wohnen» ist laut neutralen Erhebungen seit Jahren die (mit Abstand) meistbeachtete und meistgelesene Architekturfachzeitschrift in allen drei schweizerischen Kulturregionen (Abonnentenzuwachs 1980–1989 50%).

«Werk, Bauen+Wohnen» wird auch international stark beachtet.

«Werk, Bauen+Wohnen» interessiert den Architekturnachwuchs zunehmend.

Das anhaltend rege und kontinuierlich zunehmende Leserinteresse findet die nutzbringende Entsprechung in einer ebenso erfreulichen Inserententreue.

Der verlegerische Entscheid zur Zusammenarbeit hat sich demnach für beide Partner der Verlegergemeinschaft, den BSA und den Verlag Bauen+Wohnen, gelohnt und bewährt, ebenso die eingerichteten Strukturen der Zusammenarbeit.

Der Erfolg verpflichtet uns, auch künftig für unsere Leser eine Fachzeitschrift zu machen, die nicht nur die Aktualität dokumentiert, sondern Anstösse zur Überlegung, Vertiefung und Theorie vermittelt und sich als Informations- und Arbeitsinstrument, als Diskussionsforum über die aktuelle Baukultur versteht.

### Wechsel im Redaktionsteam:

Paolo Fumagalli, Architekt BSA, seit September 1983 Mitglied des Redaktionsteams, ist per Ende 1989 zurückgetreten, um sich wieder vermehrt seinem eigentlichen Beruf zu widmen.

Als umfassend informierter Redaktor und sensibler Architekturkritiker hat P. Fumagalli im Redaktionsteam mit den von ihm redigierten und gestalteten Heften und zahlreichen eigenen Beiträgen die Qualitätskonstanz und den hohen Beachtungsgrad der Zeitschrift massgeblich mitgeprägt. P. Fumagalli wird dem Redaktionsteam weiterhin als beratender Mitarbeiter zur Verfügung stehen.

Ernst Hubeli, dipl. Architekt ETH und Redaktor seit 1982, konnte für die weitere Mitarbeit verpflichtet werden. Er wird seine reiche Erfahrung und Begabung als Redaktor und Architekturpublizist in die Zukunft unserer Zeitschrift einbringen.

Als neues Mitglied der Redaktion konnten wir Christoph Luchsinger, dipl. Architekt ETH, gewinnen. Ch. Luchsinger, der sich als praktischer Architekt, als wissenschaftlicher Mitarbeiter und Assistent an der ETH und Verfasser mehrerer Publikationen profiliert hat.

Als Redaktionsassistentin unterstützt Dr. Christa Zeller das Team bei der redaktionellen Produktion sowie mit eigenen Beiträgen.

Wir danken Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, für Ihr bleibendes Interesse; dies ist unsere Motivation für die Produktion und Gestaltung einer informativen und kritischen Zeitschrift.

Verlegergemeinschaft *Werk, Bauen+Wohnen*  
W.E. Christen G. Pfau